Protokoll der AStA-Sitzung am 25.07.2018

Ort: Universitätsallee 1, Gebäude 9, Sitzungsraum  
Beginn: 14:39 Uhr   
Ende: 16:43 Uhr  
Sitzungsleitung: Sprecher

Inhalt

[TOP 1: Begrüßung und Regularien](#_Toc487108532) 2

[TOP 2: Mitteilungen und Anfragen](#_Toc487108533) 2

[TOP 3: Genehmigung von Protokollen](#_Toc487108534) 3

[TOP 4: Neuer Haushalt](#_Toc487108535) 3

[TOP 5: Öffentlichkeitsarbeit](#_Toc487108536) 4

[TOP 6: Studis gegen Wohnungsnot](#_Toc487108537) 5

[TOP 7: Verschiedenes](#_Toc487108537) 6

**Anwesend**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Referat** | **Stimm-berechtigung** | **Anwesenheit** |
| AntiRa | Nein |  |
| AntiRa | Ja |  |
| WoZi | Ja |  |
| WoZi | Nein |  |
| Theater | Ja |  |
| Öko? –logisch! | Ja | Ab 14:42 Uhr |
| Spre | Ja |  |
| Spre | Ja |  |
| Spre | Ja |  |

Gäste: ein Gast (A – E)

# TOP 1: Begrüßung und Regularien

Die Sitzung wird um 14:39 Uhr von der Sitzungsleitung eröffnet. Er stellt fest, dass die Sitzung ordentlich eingeladen wurde und mit 7 Stimmen nicht beschlussfähig ist.

*Es wird eine Vorstellungsrunde gemacht.*

# *Öko?-Logisch! macht die Sitzung ab 14:42 Uhr* ***beschlussfähig****.*

*A. und S. sind neu eingestellt im PR-Bereich.*

# TOP 2: Mitteilungen und Anfragen

**Spre:** Letzte Woche haben wir darüber gesprochen, ob der AStA wieder Teil des AS wird. Die Delegation hat ergeben, dass der AStA sich nochmal zur Teilnahme am AS bewirbt.

**Spre:** Die lange Nacht des Schreibens wird sicher wieder veranstaltet.

**Spre:** Wir hatten außerdem unser Kennenlerntreffen mit Spoon. Am Montag war das Gespräch mit dem Oberbürgermeister Metke. Es soll ein runder Tisch zum Thema Wohnraum eingerichtet werden. Die LZ hat einen Artikel über uns geschrieben.

**Spre:** Am 23. Juli um 14 Uhr ist hier die Besprechung zur Erstiparty.

**Spre:** Jedem Referat soll ein Sprecher zugeordnet werden zur Unterstützung und als Ansprechpartner.

**J.:** Öko? –logisch!, Theater, WoZi

**K.:** Kino, Semesterticket Kultur, LautLeben

**M.:** AntiRa und Radio

**L.:** PENG!, QuARG und Archipel

QuARG macht einmal im Jahr die Veranstaltungsreihe gesellschaft.macht.geschlecht. Diese soll auch dieses Jahr stattfinden. Wer hat Lust auf die Organisation der Veranstaltungsreihe?

**Gast:** Es muss nicht immer im November sein, war aber immer gut als Zeitpunkt, da dort noch keine Prüfungen lagen. Es sollte aber einen Termin geben, damit die Organisation bald beginnen kann. Es müssen nicht nur Leute aus dem AStA in der Orga sein. Ich habe die Mail schon an das QuARG weitergeleitet und am besten schlagen sie selbst einen Termin für das erste Treffen vor.

**AntiRa:** Am Samstag ist die Demo Solidarität statt Abschottung. Die Sprecher\*innen können gerne eine Rede halten. Es wäre schön, wenn der AStA sich auch zu Wort meldet, da er einer der Hauptveranstalter ist.

Wir haben uns einen Namen ausgedacht:

RaDaR (Rassismus-Diskriminierungsabbau-Referat) – Abbau von Rassismus und Diskriminierung in Alltag und Struktur

Der muss dann wohl erst durch das StuPa beschlossen werden.

**WoZi:** Ich assoziiere mit Radar immer etwas Militärisches. Das würde dann vielleicht nicht so gut passen.

*Es wird ein Stimmungsbild eingeholt, welches gemischte Meinungen über den neuen Namen offenlegt.*

**Theater:** Unsere Referatsarbeit und Treffen starten erst wieder im nächsten Semester. Ich hoffe, dass sich jemand als Referentin aus der Improgruppe bewirbt.

**WoZi:** Keine Neuigkeiten.

**Öko?–logisch!:** Auf dem Markt hat ein Händler gekündigt. Morgen wird es zu warm und deswegen gibt es keinen Markt. Der Markt hat so starke Probleme, da der Umsatz der Stände zu schwach ist und sich die Anwohner nicht animieren lassen, auf das Unigelände zu gehen.

**Archipel:** Archipelago Lab plant Einzelveranstaltungen.

**Personal:** Ich erneure gerade die Verträge und hole mir deshalb Stundenzahl-vorschläge bei euch ein.

# TOP 3: Genehmigung von Protokollen

Es sind keine neuen Protokolle zugegangen.

TOP 4: Neuer Haushalt

**Spre:** Wie steht ihr zu den (auf den Druckvorlagen ausgeteilten) Beträgen? Seid ihr mit euren Geldern im letzten Haushaltsjahr hingekommen?

Es gibt Ideen eines neuen Referats zum Thema Hochschulpolitik und Gute Lehre. Zu gegebenem Zeitpunkt müsste da Geld zusammengetragen werden. Dies ist allerdings noch nicht sicher und soll einfach nur einmal angesprochen sein.

**AntiRa:** Wir haben relativ viel aus dem letzten Haushaltsjahr über und brauchen auch nicht den vollen Betrag von 1000 Euro. Wir müssten dann nochmal klären, wie viel Geld wir aus dem letzten Jahr mit in das neue reinnehmen dürfen. Wir kommen mit dem Betrag aber auf jeden Fall hin.

**WoZi:** Nach meiner Einschätzung kommen wir mit dem Betrag hin, haben aber zurzeit noch keinen Überblick über die Finanzen des Referats, den wir uns erst einholen in nächster Zeit.

*Die Kontaktliste für das Büro wird zur Ergänzung rumgereicht.*

**Spre:** Das WoZi hat ja auch Einnahmen durch die Getränke.

**Öko?–logisch!:** Wir kommen mit dem Betrag hin.

**Theater:** Wir würden uns über einen höheren Betrag freuen. Wir kamen dieses Jahr gut hin, was aber an der Übernahme des letzten Haushaltsjahres lag, wo nicht so eine hohe Aktivität herrschte. Insgesamt brauchen wir aber mehr Geld, um das nächste Mal eine seriösere Lokation als Aufführungsort buchen zu können. Die Einnahmen bei der Aufführung von Spenden in Höhe von 1500 Euro waren notwendig, um das Minus wieder zu korrigieren. 7% Wären schon toll.

Wenn wir die nächste Aufführung haben, werden im Novum wohl keine Technikkosten entstehen. Dafür wird die Raummietung umso kostenaufwendiger, genau wie Kostüme und Requisiten.

**LautLeben:** Habe kein sicheres Bild von den Finanzen, weiß aber, dass das Herbstival und auch andere Veranstaltungen recht teuer in der Buchung der Acts sind.

**für PENG!:** Wird wieder aktiver.

**Gast:** (Ich kann nicht beurteilen, wie das Geld für Servicestellen und CampusCopy etc. ausreicht. Das wäre die Aufgabe der Sprecher\*innen.) Am besten holt ihr euch die Meinung der Referentinnen, wieviel Geld an das Theaterreferat abgegeben werden kann.

**AntiRa:** Das AntiRa kann auf jeden Fall mindestens einen halben Prozent abgeben.

**Spre:** Wie steht es eigentlich mit dem Kino-Referat?

*Vom Kino-Referat ist niemand da.*

**Spre:** Ihr könnt morgen auch einfach mal bei Heike vorbeischauen und fragen, wie euer Finanzstand ist und ob ihr einen Überschuss/Mangel habt.

TOP 5: Öffentlichkeitsarbeit (Kalender, Startwoche, Website)

**Spre:** Wir haben zwei neue PR-Öffentlichkeitsbeauftragte: A. und S. Der AStA-Kalender soll im neuen Semester veröffentlicht werden.

**Spre:** Der Kalender wird Ende August in Druck geben.

*Es werden von Anna die Vorschläge für den neuen Kalender gesammelt.*

**Spre:** Alle Texte der Referate gehen an die Öffentlichkeits- und Spre- E-Mail.

**Spre:** Gibt es schon Ideen der Referate für einen Ersti-Tag? Wann und wo wäre erstmal wichtig. Zudem wär es super, wenn die Kennenlerntreffen, Veranstaltungen und Referatstexte bald geplant werden.

Termine

**4.5. Starttage**

**8.-12.10. Startwoche**

Website

**Theater:** Website ist weiterhin in Arbeit und soll noch mit Inhalten von Referaten und Servicebetrieben befüllt werden, die ihr am besten selbst schreibt. Jedes Referat hat eine Seite zur Gestaltung und Information. Die Servicebetriebe können auch mehr als eine Seite zur Gestaltung bekommen. Es soll auch einen Workshop von mir geben zur Arbeit mit der neuen Website. Der Termin muss dafür noch festgelegt werden.

*Es wird eine Runde gemacht zum gewünschten Zeitpunkt ob Anfang Mitte Ende August. Keine Einigkeit.*

**Theater:** Es können auch zwei Termine sein, einer im August und einer im September. Ich überlege mir da nochmal was zu.

**Gast:** Könntest du für die wichtigsten Funktionen eine Kurzanleitung schreiben?

**Theater:** Habe ich auch schon überlegt und werde ich wahrscheinlich auch machen.

**AntiRa:** An wen gehen die Texte für die Website?

**Theater:** An mich und an die Spres.

Gutscheinheftchen

**Spre:** Können die Referate sich vorstellen auch einen Gutschein zu entwerfen? Z.B. Kino: ein freier Eintritt

Demnächst kommen nochmal neue Infos zu PR und Öffentlichkeitsarbeit.

TOP 6: Studis gegen Wohnungsnot

**Spre:** Am 14.11. ist die studentische Vollversammlung zur Studiumsfinanzierung.

**Gast:** Die Vollversammlung sollte nicht das einzige Format sein, auf welchem die Initiative baut. Vollversammlungen können aus Erfahrung gut, aber auch schlecht laufen, da die Annahme des Formates nicht berechenbar ist.

**Spre:** Wie steht ihr dazu bei Kampagnen mitzuwirken?

**Gast:** Finde ich wichtig und betrifft uns auch, da z. B. die Studiwohnheime an der Ilmenau als Einzelappartements zwar schön, aber überteuert sind.

Es geht auch darum, dass Gemeinschafträume von Studiwohnheimen für kurze Zeit zu Wohnraum umfunktioniert werden.

TOP 7: Verschiedenes

**Spre:** Es kam das Gespräch auf, den Sitzungsraum umzugestalten.

Vorschläge

* Ordner von 2009/2010 in den Keller verfrachten
* Plakate nach Themen anordnen
* AStA Logo über Tafel
* Plakate abhängen / umhängen / sortieren
* Buntes Kunstobjekt (Ecke an der Decke) entfernen
* Roten Streifen an der Wand streichen

Ulf Wuggenig (Dekan Kuwi)

**WoZi:** Es soll ein offener Brief an Wuggenig verfasst werden, um mit ihm ins Gespräch zu kommen. Es soll Kritik an der Vorlesungsstruktur, Äußerungen und an nicht getätigten Äußerungen geübt werden. Es geht dabei auch um die Gewichtung von Inhalten. Dafür wollen wir Unterschriften sammeln.

**Gast:** Wenn der Brief fertig ist, solltet ihr ihn auch vom StuPa beschließen lassen, um dessen Unterstützung zu haben. …je nachdem, ob es um Anliegen der Kulturwissenschaftsstudierenden geht, kann auch der AStA den Brief beschließen, wenn die Inhalte allgemein formuliert werden.

**WoZi:** Unser Anliegen ist, mit Herrn Wuggenig in direktem Gespräch gegenseitige Stand- und Kritikpunkte auszutauschen, aber hauptsächlich wollen wir Wünsche an ihn herantragen, da dies in Vergangenheit nicht stattgefunden hat.

**AntiRa:** Habt ihr den Aufruf zur Demo schon im Newsletter rumgeschickt?

**Spre:** Wir haben diese Woche keinen Newsletter geschrieben, da dies der einzige Punkt gewesen ist, aber wir wollen noch eine Facebook-Veranstaltung posten.

**Der Sprecher schließt die Sitzung um 16:43 Uhr.**